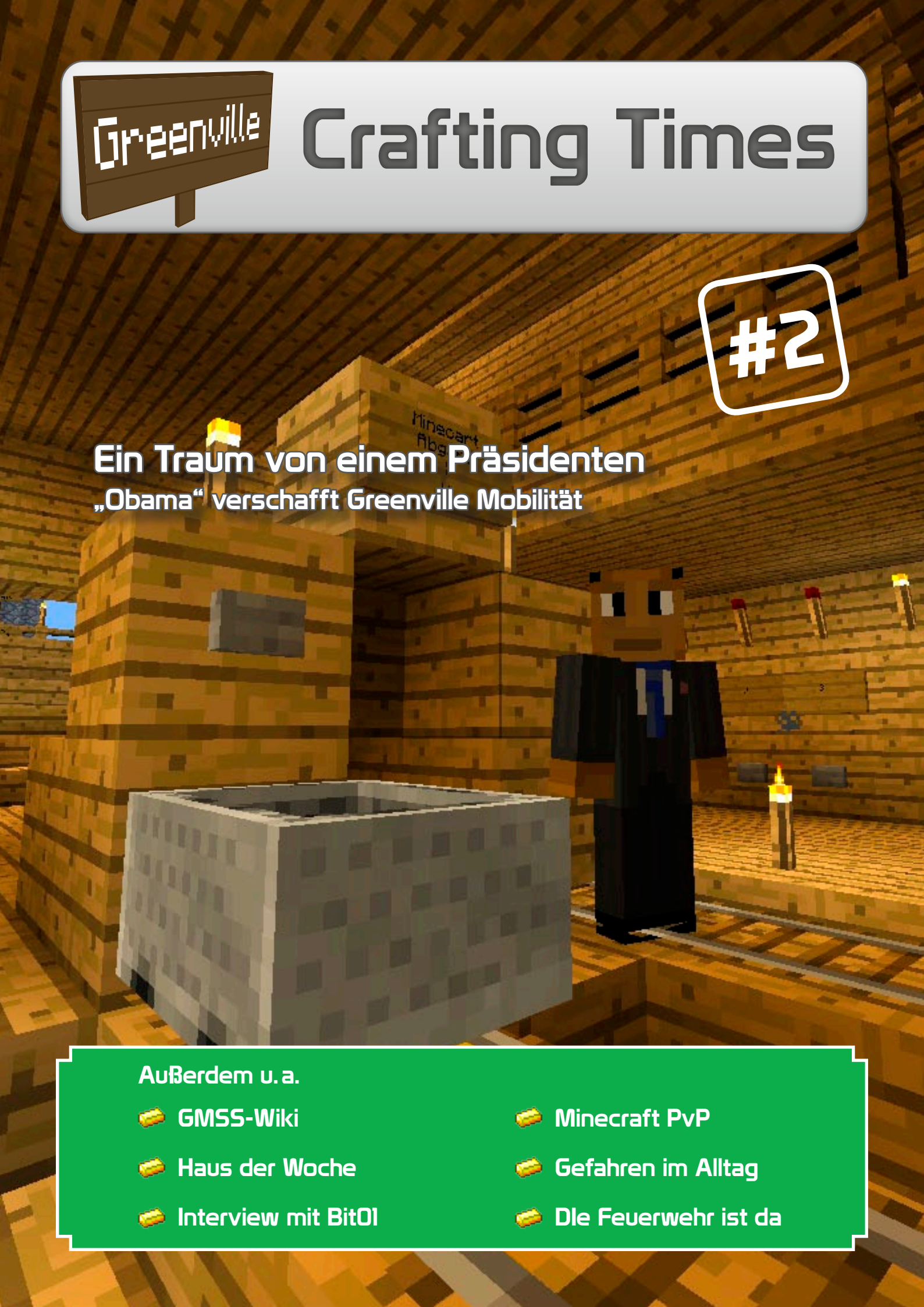


Greenville Crafting Times

#2

Ein Traum von einem Präsidenten

„Obama“ verschafft Greenville Mobilität

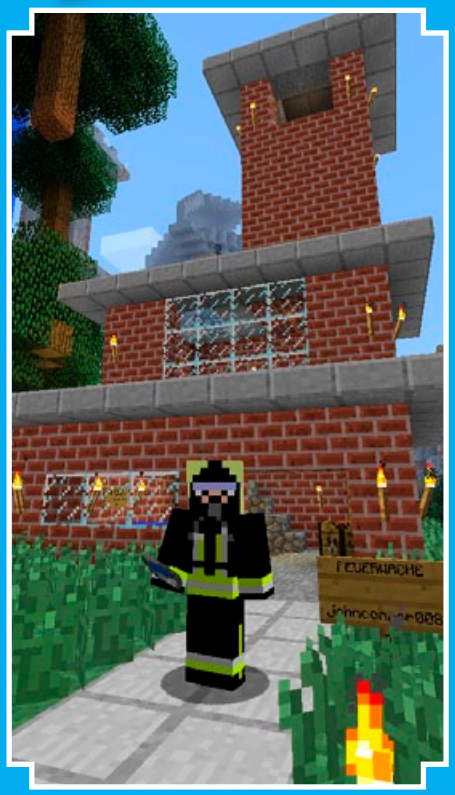
Außerdem u. a.

- GMSS-Wiki
- Haus der Woche
- Interview mit Bit01
- Minecraft PvP
- Gefahren im Alltag
- DIe Feuerwehr ist da

Das GIGA Minecraft Summer-Slam Wiki

(Cn) „Wie bitte?“, denken sich jetzt bestimmt viele von euch. Denn von unserem offiziellen Wiki haben nur wenige gehört, geschweige denn, es mal benutzt. Am 13.9.2011 wurde die Seite über unseren Server von **johnconnor008** im Forum (Name im GIGA-Forum: **Knigge Nr. 1**) vorgestellt. Sogar **Tom** hat das Projekt sofort gelobt. Leider ist die Wikiseite bis heute schlecht besucht und vor allem gibt es sehr wenige Seiten und Artikel.

Auf der Startseite steht schon gut lesbar *„19 Seiten in diesem Wiki“*. Diese Zahl ist im Gegensatz zu den Gebäuden auf dem Server echt mickrig und lässt nur den Schluss zu, dass die Spieler entweder **keine Lust zum Schreiben haben** oder nichts von der Informationsseite wissen. Gerade mal drei Spieler haben Artikel über sich verfasst, was ich persönlich recht schade finde, dass so eine gute Idee komplett untergeht. Tom und johnconnor008 haben sich erhofft, dass mehr Leute dort mal einen Artikel erstellen und aktiv sind. Hiermit rufe ich euch sozusagen dazu auf, mal das Wiki zu nutzen. **Es werden keine professionellen Artikel von euch erwartet,** lasst euch da nicht zu sehr vom Niveau mancher Wikipedia Artikel verschrecken. Das Wiki ist ein Ort, wo ihr euch und eure Gebäude gut vorstellen könnt. Traut euch und erstellt mal einen kleinen Artikel über euer Heim oder anderes Interessantes, damit johnconnor008‘s Arbeit nicht ganz umsonst war!



Jukka1996, der erste Feuerwehrmann von Greenville

(Wa) Anfang vorheriger Woche ereigneten sich zwei Großbrände in Greenville. Beide Brände konnten allerdings in kürzester Zeit gelöscht werden, was vor allem der Leistung von **Jukka1996** zu verdanken ist. Durch sein selbstloses Engagement und schnelles Handeln als Mod, ernannte man ihn daraufhin zum ersten Feuerwehrmann von Greenville. Der Amtssitz des ersten Feuerwehrmanns befindet sich in der Feuerwache, welche von johnconnor008 auf dem Hügel, oberhalb der Kirche von Greenville, neu errichtet wurde. Dort stehen zudem Kisten mit Wassereimern, sowie Dirt-Stacks bereit, um bei einem Brandfall diesen schnellst möglichst bekämpfen zu können.

Greenville Pick-Ups

Endermen kastriert

Der „Enderman“ lässt nun die Finger von Gebäuden, aber weiterhin nicht von euch…

Join-Garantie für Götter, Admins und Mods

Zu den bestehenden Slots wurden nun „Admin-Slots“ eingerichtet, mit denen sichergestellt ist, dass, unabhängig von der Spieler-Anzahl, **GIGA_Craft,** sowie die **Mods** auf jeden Fall joinen können.

Aufnahme „Serien“ erneut verschoben

Der Aufnahmetermin für das Thema „Serien“ wurde erneut verschoben. Der neue Termin soll nun der kommende Dienstag, der 4. Oktober sein.

Rückkehr nach Hause wieder garantiert

Still und heimlich wurde das Plugin für **/home** und **/sethome** wieder eingerichtet. Die Spieler können die vor dem Update bekannte und heiß geliebte Funktion wieder nutzen. **Aber aufgepasst:** Es kann danach zu Problemen beim Laden der Chunks kommen.

Haus der Woche

(Op) Selbst, wenn die Gemüter innerhalb von Greenville noch so verschieden sind, haben viele eines gemeinsam: Die Größe des Wohnsitzes. Während man im Umkreis des Spawnpunktes den Eindruck bekommt, dass scheinbar jeder der Meinung ist, es würde auf die Größe ankommen, bringen wir Euch diese Woche den Beweis: Es geht auch anders!

Für diese Woche haben wir uns für das Haus von **SchimmelBoi** und **Gigantisch** entschieden, welches am Rande der *Star Wars vs. Star Trek Challenge* entstand.

Wie man schon von außen erkennt, handelt es sich dabei um ein sehr klassisch gehaltenes Gebäude. Bereits beim Bau wurde ersichtlich, dass es sich um einen sehr gemütlichen Ort zum Leben handelt.

Die Blumen, die den Weg bis zur Haustür begleiten, sind überaus pflegeleicht, brauchen nur selten etwas Wasser und schmüken den Vorgarten sehr dezent.

Im inneren erwartet uns eine überaus bequeme Sitzgelegenheit, auf der wir uns gerne einen Moment niederlassen, um die Atmosphäre auf uns wirken zu lassen. Man bietet uns einen überaus appetitlich aussehenden Kuchen an, dem wohl niemand widerstehen könnte. Zwischendurch streift uns der Gedanke, dass der kleine Beistelltisch sich eigentlich perfekt für unsere erschöpften Füße eignen würde – aber wir bleiben höflich.

Während wir uns voller Genuss dem Kuchen widmen, wandert unser Blick über die Wohnküche.
Diese geht einher mit einem schönen Tisch, welcher den Eindruck bringt, man würde sich gerade in seinem Lieblings-Bistro um die Ecke befinden und gerade auf seine allmorgendliche Portion Eier mit Speck warten – während die sympathische Bedienung uns eine Tasse Kaffee anbietet.
Der Ofen ist ebenfalls sehr klassisch gehalten. Er mag etwas kompliziert aussehen, ist aber im Grunde sehr einfach zu bedienen – und nebenbei überaus sparsam im Verbrauch. Mit nur einem Stück Kohle lassen sich bis zu acht Mahlzeiten zubereiten – wenn man möchte, kann man auch direkt seine Holzreste nehmen und diese verfeuern.

Nachdem wir – zusammen mit den Besitzern – den Kuchen tatsächlich komplett vernichtet haben und der Kaffee sich dem Ende neigt, müssen wir nun leider dieses kleine Eigenheim verlassen und uns auf den Weg zurück nach Greenville begeben.
Zwar hat Greenville weder die Fläche, noch die Einwohnerzahl einer Großstadt, dennoch gilt auch hier: **Die Stadt schläft nie!**

Ihr würdet Euer Haus auch gerne der restlichen Welt präsentieren? Oder ihr würdet gerne ein bestimmtes Haus hierfür vorschlagen, welches ihr bisher nur innerhalb der Videos beim vorbei laufen sehen konntet? Dann wendet euch an unsere Redaktion!

Mr. President baut die U-Bahn

(Cn) Der Spieler **XOBAMAMANX** hat in den letzten Wochen auf dem Server ziemlich für Aufsehen gesorgt. Er baut nun schon einige Zeit an einem professionellen U-Bahn System in Greenville und Umgebung. Ich konnte ihn zu einem kleinen Interview überreden.

Danke, dass du dir Zeit für dieses kurze Interview nimmst. Die meisten kennen dich ja bereits, weil viele deine U-Bahn benutzen. Wie bist du auf die Idee gekommen, das Projekt anzufangen?

Viele haben immer wieder angesprochen, dass sie eine Bahn bauen würden, aber letztendlich hat es niemand richtig umgesetzt. Als ich dann auf YouTube mal ein bisschen rumgeguckt habe, was andere Leute so gebaut haben, bin ich auf ein Bahnhofsystem gestoßen, was mir sehr gut gefallen hat. Und dann hab ich mir auch schon meinen Kram geschnappt und habe angefangen, loszubauen. Dann habe ich beim Bau die Ideen von dem Typen übernommen, weil die richtig gut waren, z. B. der *Minecart Dispenser* und das System, wie man die Schienen steuern kann. Und außerdem hatte ich sonst nicht viel zu tun (lacht).

Und du hast ein eigenes angefangen, weil die anderen nicht wirklich funktioniert haben, nehme ich an?

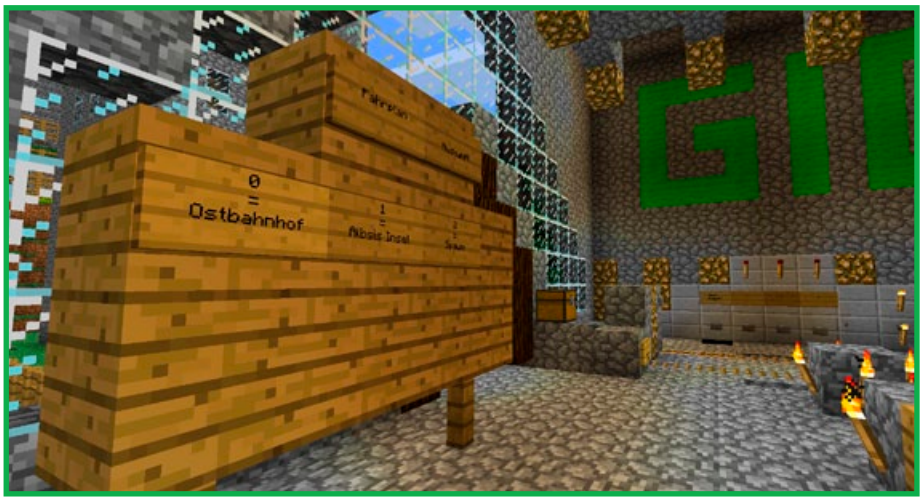
Ich wollte das alles ein bisschen zentral ansetzen. Ich fand die anderen Lösungen nicht gut, weil du da immer dein eigenes Minecart mit rumschleppen musstest. Ich wollte das alles schöner gestalten, auch, dass man nicht das richtige Gleis suchen muss, sondern über die Schalter bestimmt, wohin man fährt.

Wann hast du angefangen zu bauen?

Öhhh, wann hab ich angefangen? Das müsste der 17.9.2011 sein, weil ich auch dann den Forenthread erstellt habe. Also ca. 2 Wochen.

Und wie weit bist du jetzt schon gekommen? Wie viele Bahnhöfe gibt es?

Es kommt darauf an, ob man *Albsi's Insel* und das Seriengebiet dazu zählt. Also das bei den Serien ist eigentlich nur eine Station, weil da noch nichts Technisches



gebaut wurde. Sonst habe ich bislang fünf Stationen: *Albsi's Insel,* der *Spawnpunkt* und im Norden, Osten und Westen von Greenville.

Und wie weit willst du das noch treiben? Hast du noch bestimmte Pläne?

Im Forum hat mich jemand auf die Idee gebracht, einfach mitten in die Pampa Schienen zu legen, damit man die neuen 1.8 Gebiete erkunden kann, ohne soweit laufen zu müssen. Ich habe sofort daran gedacht, das in den Nether zu verlegen, weil man da eine höhere Reichweite hat. Mit 800 Blöcken in den Nether würde ich schon 6400 Blöcke weit kommen. Es ist aber noch nicht 100 prozentig sicher, sage ich mal. Also wenn mir alle Leute die Bude einrennen, dann werde ich das wohl machen, aber auch nicht alleine. Weil im Nether zu bauen macht echt keinen Spaß mit den Pigzombies und den Ghast´s.
Und ansonsten frage ich die Leute, wohin sie gerne Strecken haben wollen. Da mach ich nur eine Einschränkung: Keine Privathäuser. Das kann ich ja nicht machen, zu jedem Haus was hinbauen, da sollen sich die Leute da eigene Wege bauen. Wenn allerdings mehrere Leute da mit ein paar Häusern zusammen wohnen, dann sehe ich das schon wieder als Siedlung an und könnte eventuell eine Verbindung bauen.
Außerdem würde ich das wohl auf eigene Faust machen, wenn es so etwas ist wie *Albsi's Insel* oder andere Bauwerke, die Anerkennung verdienen.

Ich denke schon, dass dich Leute beim Bau durch den Nether unterstützen würden. Was hattest du bis jetzt alles für Helfer? Ich habe ja nur das eine Bahnhofsgebäude gebaut, aber da hattest du sicher noch mehr Hilfe, oder?

Da kann ich jetzt nicht alle Namen nennen. Hauptsächlich haben mir **spiderhoomer** und **Roschie** geholfen[!!!], die ich auch aus dem Reallife kenne. Sonst haben mich noch mehrere andere immer ein wenig unterstützt, aber das Meiste habe wirklich ich gemacht. Die Schaltungen kamen komplett von mir und auch ein Bahnhof

ist von mir. Den erkennt man sofort, weil er optisch am unansprechendsten ist. Immerhin haben die meisten mir gerne Materialien gegeben, wenn mir mal etwas fehlte.

Und wie ist das mit Griefern?

Also ich habe selber ca. 35 Minecarts ins System gelegt, davon sind fünf durch Bugs verschwunden und 15 sind geklaut worden.

Bit – Wolle und Färbemittel

Wolle		
Weißer-Riese-Weiß	2	15
Hellgrau/ Grau/ Nerdschwarz	3	20
Braune Wolle (handgeschoren) und Rosa Panther-Wolle	10	
Gefärbte Wollen (Blutrot, Eigelb, Grassgrün, Orangenhaut)	3	20
Besonders gefärbte Wollen (Königsblau, Purpur, Telekom)	5	30

Alle Waren sind Stack-Waren.
EI = Eiseningots = Eisenbarren

Außerdem wurde am Seriengebiet eine Doppelchest mit Minecarts gefüllt. Alle weg. Sonst habe ich noch ein bisschen Probleme damit, dass die Leute immer die Schilder, Redstonetorches und die Schalter klauen. Aber im Großen und Ganzen lassen die Leute das auch in Ruhe und finden das, wie ich das mitbekommen habe, auch ganz toll. Ich habe sogar einmal mitbekommen, dass eine Strecke, die noch nicht mit Boosterschienen ausgestattet war, auf einmal welche hatte. Da hat wohl jemand sich einfach mal gedacht, dass er die Strecke verbessert. Finde ich natürlich sehr gut.

Ich denke, das hat erst mal einen guten Einblick verschafft. Möchtest du eventuell noch etwas sagen?

Ja, ich suche im Moment vor allem Ziele für das System, denn ich habe ca. 15 freie Gleise, die alle einen Anschluss suchen. Die neuen Themengebiete werde ich auch alle anschließen, aber ich habe noch viele freie Strecken und ich suche Ziele. Da würde ich die Leute mal bitten, Vorschläge zu machen, aber nochmal ganz deutlich: **Keine Privathäuser!** Das habe ich auch im Forum drei oder viermal erwähnt.
Und dann noch eine Bitte: Lasst die Minecarts im System und zerstört nichts. Und seid so sozial, dass wenn ihr merkt, dass zu wenig Minecarts im System sind und ihr gerade einen Eisenüberschuss habt, könnt ihr ja mal welche beisteuern.

Sollte eigentlich selbstverständlich sein, aber manche halten sich leider doch nicht an Regeln. Das ist jedenfalls ein richtig interessantes Projekt und eine gute Arbeit von dir. Und nochmal vielen Dank für das Interview.

Kein Ding. Ich freue mich, dass es Beachtung findet.

Ich hoffe dieses Interview hat einen kleinen Einblick gegeben. Mir bleibt eigentlich nur noch eins zu sagen:
Helft XOBAMAMANX, wann immer es geht, grieft nicht an dem U-Bahnsystem und unterstützt das Projekt auch weiterhin.

Neulich im teamspeak

TS: *„User joined your channel“*
Besucher: Spielt ihr Minecraft?

Spieler: Schon wieder Regen! Kann ein Mod den ausstellen, bitte?
Mod: Moment … finde den Befehl gerade nicht. Ich probier mal */stop storm*.
Channel: NEIIIIIN!

Wampe: Ich geh mir mal ein Bier holen!
Gigantisch: Oh NEIN! Jetzt geht das gleich wieder los …

Wampe: Schimmel, hast Du schon das neue Let´s Play von Gronkh gesehen?
Gigantisch: *stöhn* – Ihr immer mit Gronkh.
Wampe: Ach, heul nicht rum!

Minecraft PvP … hääää?!?!

(Vo) Ja, ihr hab richtig gelesen, PvP in Minecraft. Nun erst mal zu einer kleinen Einführung und Begriffserklärung zu PvP. PvP bedeutet **Player versus Player,** zu deutsch: Spieler gegen Spieler.
Viele von euch werden sich nun fragen, was das nun mit Minecraft zu tun hat, das werde ich euch in der dieser Ausgabe zum Thema PvP etwas genauer erklären. Auf unserem Minecraft Server gibt es sogenannte PvP Areale, wo Spieler gegeneinander kämpfen können. Kämpfe sind nur in diesen Gebieten möglich, da der Schaden gegen Spieler in anderen Gebieten ausgeschaltet ist. In diesen Arealen stehen momentan diverse Arenen, erstens eine große **Freiluftarena** und einen Nachbau der in CSS beliebten Map **DE_Dust2** und der momentan im Bau befindlichen römischen Stadt **(Little Roma).** In diesen Arenen kann man Wettbewerbe ausführen, in denen es einfach um den Spaß geht oder sogar gegen einen kleinen Preis. Momentan ist die Situation auf unserem Server so, dass viele leider gar nicht wissen, dass es diese Arenen gibt (was daran liegt, dass momentan keine Veranstaltungen stattfinden und auch sonst wenig Werbung gemacht wird).

Das wollen wir nun ändern! Wir haben und vorgenommen, mehrere Wettbewerbe zu veranstalten und euch dazu aufzufordern, euch einen Ruck zu geben und vielleicht selbst einen Wettbewerb zu starten, egal, ob um einen Preis oder einfach nur so aus Spaß.
Wenn ihr euch Sorgen macht, was mit euren Sachen passiert, wenn ihr kämpfen wollt, dann keine Sorge, wir haben extra ein Gebäude gebaut mit Kisten, in denen ihr euer Inventar ablegen könnt und dann mit einem Schild verschließen könnt, sowie Betten, in denen ihr schlafen könnt, damit ihr auch wenn ihr sterben solltet, nicht zu weit weg spawnt und je nach Spielmodi gleich wieder ins Spiel einsteigen könnt.
Auch um Waffen und Rüstungen müsst ihr euch keine Sorgen machen, selbige stellen wir nämlich zu Verfügung. Aber ihr solltet euch im Klaren sein, dass ihr nicht einfach diese Rüstung mit nach Hause nehmen könnt, denn wenn ein Wettbewerb zu Ende ist, wird von jedem Teilnehmer das Inventar gereinigt. Aber weiteres wird je nach Situation im Forum beschrieben.

Also, wenn ihr ein PvP- Event veranstalten wollt, meldet euch im Forum oder im Spiel bei **Sunaryt** und **IPAssassine** oder wenn ihr keinen von beiden erreichen könnt, bei einem der anderen Mods.

Feuer, Pedobären und andere Katastrophen

(Wa) Die Bewohner von Greenville haben mittlerweile schon einiges erlebt: **Großbrände, Endermen** und **temporäre Weltuntergänge** (umgangssprachlich auch */stop* genannt). Um Realitätsfremde direkt auszuschließen, sei natürlich vorweg erwähnt, dass es sich bei allem um eine reine digitale Fiktion handelt. Oder etwa doch nicht? Wenn auch lediglich die eigene Spielfigur digitale Lebensenergie einbüßen muss, nur ein mit Texturen bestückter Würfel von einem dürren *Gefährten aus der Dunkelheit* abgetragen wird, so kann es für den eigentlichen Spieler umso nerviger werden, gegen solche Probleme anzukommen.

Dank **globaler Modifikationen,** werden die bisher genannten Punkte bereits um einiges gemildert. Feuer breitet sich zwar weiterhin aus, richtet aber keine Schäden mehr bei Blöcken an. Endermen lassen direkt die Finger von ihnen. Doch einen Rest, teils **nervenzerreißende** Situationen, wird es weiterhin geben. Gerade jemand, der noch kein Feuer selbst bekämpft hat, ist oft hilflos, da man meist bei falscher Handhabung das Feuer nicht eindämmt und selbst einige Leben lässt.

Die bisher genannten Angelegenheiten zeigen sich hierbei aber lediglich als Anfang einer Reihe von **Gefahren und Kuriositäten,** welche auf dem GIGA-Minecraft-Server bestehen.

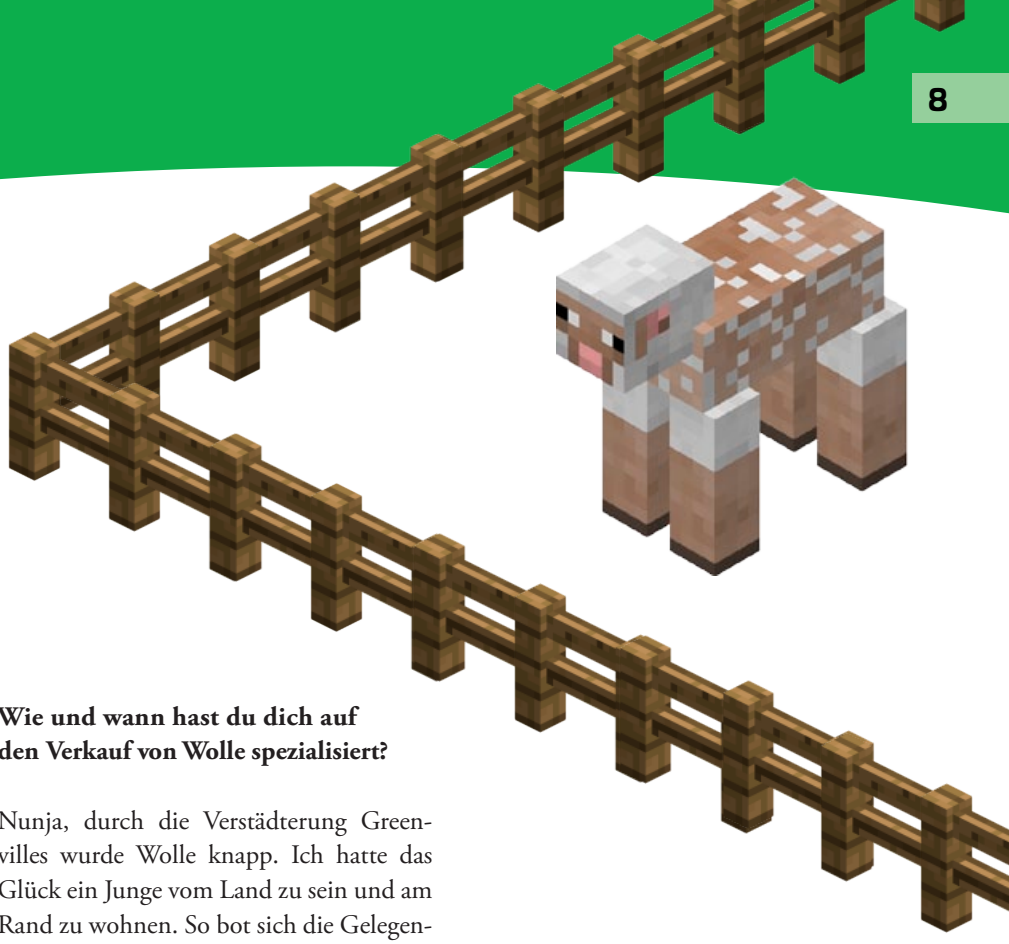
Seit etlichen Versionen von Minecraft streift die Legende von **Herobrine** durch die Weiten des Internets. Die dem „Geist“ zugesprochenen Eigenheiten, wie das bei nähern plötzliche Verfolgen und Verschwinden („porten“), sowie der Abbau von vom Spieler gesetzten Blöcken etc., erinnern doch stark an die des neu eingeführten Enderman. Dieser ist von Natur aus schon gefährlich und ob wir jemals Herobrine zu Gesicht bekommen werden, bleibt weiterhin unklar.

Aber **alles Kindergarten,** denn wir haben unseren eigenen *„Herobrine“,* welcher die Eigenheiten vom ersteren und denen des Enderman vereint: der **Pedobär.**

Der Pedobär *(Pedophiles Arcto),* liebevoll auch **Volmat** genannt, treibt bereits seit Anfangstagen vom *Minecraft-Summer-Slam* sein Unwesen. Unschuldige Minenarbeiter müssen immer damit rechnen, wenn sie sich ohne böse Gedanken umdrehen, plötzlich das haarige, kuschelige Etwas vor Augen zu haben. Berichten zufolge, erlebten einige einen plötzlichen Tod, wie durch einen anschließenden Sprung in Lava. Andere kamen glimpflich mit einem Schrecken davon.

Zu den liebsten Freizeitbeschäftigungen des Pädobären gehört das Belagern von Betten, um vor allem genüsslich ein Schnitzel zu verspeisen. Wenn es sich um ein Doppelbett handelt, kann dieser auch mit Anhang auftreten. Führende Forscher, wie der angesehene **Biologe und Nukular-Physiker Bobbobbsen,** wollen herausgefunden haben, dass es sich hierbei um einen essentiellen Bestandteil des Sexualverhaltens handelt. Die einzige bisher bekannte Möglichkeit, aus einer Begegnung lebend und unbeschadet herauszukommen, ist das Aufstellen eines **Protect-Schildes** mit einem Namen drauf, an dem sich der Pedobär vergreifen kann.

Wie im wahren Leben, ist auch der Alltag auf einem Minecraft Server voll mit Gefahren und Problemen. Es wäre so einfach, wenn sich der Spieler auf den wesentlichen Tagesablauf, dem Bau von hervorragenden Bauwerken, konzentrieren könnte. Einiges konnte bereits auf technischer Ebene eingedämmt werden. Bei manchem können wir mittlerweile auf kompetente Hilfe, wie z. B. der ortseigenen Feuerwehr, zurückgreifen. Einiges werden wir aber **so schnell** wohl **nicht loswerden,** den **Spaß und die Freude am Spiel,** welche wir uns von solchen Gegebenheiten, so nervig sie auch sein können, nicht verderben lassen. Beim Pedobär gibt es sonst nur eine Lösung: Mit ihm einfach spielen und zusammen Spaß haben, denn den haben wir!



Im Interview: Bit01

(Gi) Nun dürft ihr euch auf ein schönes und durchaus überraschendes Interview von einem der gefragtesten Bürger aus Greenville freuen. Natürlich, das Interview muss auch etwas mit der bunten Versuchung, der Wolle, zu tun haben. Für alle, die nun immer noch auf dem Schlauch stehen und nicht wissen, wer gemeint sein könnte, es ist Bit, der erfolgreichste Wollehändler Greenvilles. Wie ihr schon in der letzten Ausgabe der Greenville Crafting Times erfahren konntet, ist Wolle auf dem Server eher eine Seltenheit gewesen. Dies ändert sich so langsam. Ob Bit das selbst schon bemerkt hat oder ob der Wollehandel noch läuft wie in guten alten Zeiten, das und noch vieles mehr, werdet ihr in dem Interview erfahren. Um euch nicht zu lang auf die Folter zu spannen, kommt nun das Interview.

Hallo Bit, einige werden dich noch nicht so gut kennen, seit wann bist du denn schon in Greenville unterwegs?

Uff, ich glaube, ich habe aufgehört, die Minecraft-Jahrzehnte zu zählen. Aber es muss so im Sommer des Jahres 11 nach Notch gewesen sein. Ein verdammt heißer Tag. So heiß, dass sich die Creeper sogar selbst entzündeten.

Wie und wann hast du dich auf den Verkauf von Wolle spezialisiert?

Nunja, durch die Verstädterung Greenvilles wurde Wolle knapp. Ich hatte das Glück ein Junge vom Land zu sein und am Rand zu wohnen. So bot sich die Gelegenheit für mich rar gewordene Wolle zu guten Preisen in der Stadt zu verkaufen. Die Nachfrage war enorm und es gab damals noch wenig Konkurrenz.

Hast sogar du mittlerweile schon eine sinkende Nachfrage feststellen müssen oder läuft dein Wollehandel wie gehabt?

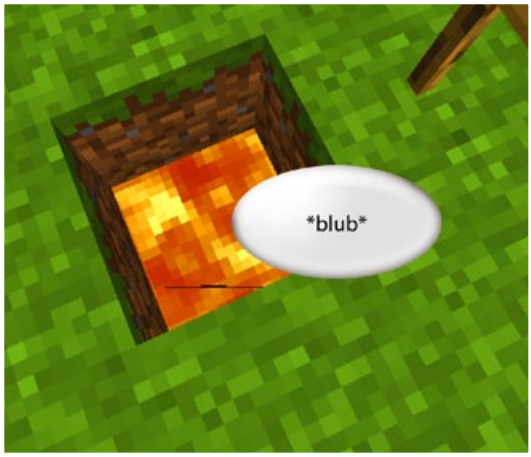
Oh ja, das hat sie. Seitdem die Produktion nach Fernost ausgelagert wurde, wurden immer mehr Schafe arbeitslos oder sind abgewandert. Es bleibt mir mittlerweile nicht mehr viel in diesem Geschäft.
Auch wenn die Qualität der Bangladeschi nicht mithalten kann mit meiner *Made in Greenville.* Leider wollen die Kunden nicht mehr die Preise bezahlen, auch wenn die Qualität hervorragend ist. Die Wollpreise sind drastisch gesunken, so sehr, dass man sie mittlerweile fast verschenkt!

Hast du schon neue Ideen, wie du den Wollehandel wieder profitabler machen könntest?

Nunja, man muss sich wohl auf bereits gefärbte Wolle spezialisieren, ansonsten bleibt einem da nicht viel übrig.
Auch in anderen Geschäftsfeldern, wie der Lebensmittelindustrie, sieht es nicht besser aus. Da gibt es ein hiesiges Überangebot.

Es war einmal...

(Mr)



Du hast ja mittlerweile eine zweite Geschäftsidee, ich versuchte schon in der letzten Ausgabe die Idee den Lesern näher zu bringen. Kannst du uns deine Idee vielleicht mal erklären?

Jein, das Vorhaben eines eingezäunten Bereiches zum selbst Wolle scheren für zwei Diamanten pro Tag, hat sich leider als völliger Misserfolg herausgestellt. Da die Schafe ihre Arbeit eingestellt haben, werde ich mich zu anderen Überlegungen zwingen müssen.

Du kennst dich ja ziemlich gut aus, was den Wollehandel angeht, was darfst du mittlerweile für einen Stack weiße Wolle erwarten?

Noch kann ich meine Preise von zwei Diamanten halten, aber es wird wohl nicht mehr lange dauern, bis ich im Preis rapide nachlassen muss.

Für einen Stack braune Wolle wirst du sicherlich wesentlich mehr verlangen, wie sind dort die Stackpreise?

Es ist die einzige Wolle, die momentan nicht von den Fernöstlern kopiert werden kann. Die verkaufe ich noch für zehn Diamanten den Stack.

Einige vermeidliche Augenzeugen meinen dich schon mal dabei beobachtet zu haben, wie du ein geschorenes Schaf ohne Skrupel getötet hast, stimmt dies?

Nein, das sind Lügen, die über mich verbreitet werden, um das Geschäft zu schädigen. Das sind Leute, die wahllos Hunde töten! Sie werden höchstens in den ewigen Schlaf gezählt.

Bist du von allen guten Geistern verlassen? Hast du es schon nicht mehr nötig, dass mehr Schafe spawnen?

Die spawnen leider nicht mehr so häufig wie früher, das hat leider mit dem Billig-Wollunternehmen 1.8.1-Wolle zu tun. Furchtbare Preisdrücker sind das.

Danke, dass du uns für ein Interview zur Verfügung standest, gibt es noch etwas, das du loswerden möchtest?

Nein, ich danke dir für dieses Interview.

So schön es für uns ist, dass nun mehr Schafe spawnen, so schlecht ist es für Qualitätswollehändler wie Bit01. Damit dürften die besten Tage des Wollehandels nun wirklich gezählt sein.

Bit – Wolle und Färbemittel

Färbemittel	
Füllertinte	1
Menschenknochenmehl	2
Eigelb/Blutrot	5
Gemischte Färbemittel und Grasgrün	7
Besondere Färbemittel (Königsblau, Purpur, Telekom)	10

Alle Waren sind Stack-Waren.
EI = Eiseningots = Eisenbarren

GCT TECH

Out of memory

(Wa) „Neeeeiiiiiiiin“ – Diesen Ausruf, sei es auf TeamSpeak oder in schriftlicher Form im Chat, bekommt man auch in letzter Zeit immer wieder häufiger mit. Entweder hat sich ein Mitspieler in den Tod gestürzt oder bekommt die vielen anderen auch sehr bekannte Absturzmeldung *„Out of memory“*. Für die meisten ist es jedoch verwunderlich, da sie teils mehr als 2 GB Arbeitsspeicher im System zur Verfügung haben. Hier können jedenfalls **zwei Übeltäter** ermittelt werden:

- Zu **wenig Arbeitsspeicher** zugewiesen
- Falsche **Bit-Variante** von Java installiert

Vom Werk aus bekommt Minecraft von Java beim Start **nur 512 MB** an Arbeitsspeicher zugewiesen. Dies ist zum größten Teil besonders für (HD)Texture Packs schon von Hause aus zu wenig. Wer aber mehr Arbeitsspeicher zur Verfügung hat und diesen auch verwenden möchte, der kann dem entgegenwirken, indem man selber Minecraft beim Start den gewünschten Speicher zuweist.

Die schnellste Variante hierzu ist das Anlegen einer **Batch-Datei,** welche den Aufruf und Start von Minecraft übernimmt. Hierzu öffnet man den Windows Editor (Notepad) und setzt z.B. folgende Zeile rein:

Java -Xmx2048M -Xms2048M -jar c:\Users\Username\Desktop\Minecraft.exe

Hierbei handelt es sich um einen Befehl, welcher beim Ausführen der Batch-Datei Java anspricht und startet. Als sog. Parameter bekommt Java mitgeteilt, dass die zu startende Anwendung, wie in diesem Beispiel 2 GB Arbeitsspeicher zugewiesen bekommen soll. Als letzten Parameter setzt man den Pfad zur Minecraft.exe (welcher je nach Lage variabel ist). Zuletzt speichert man die angelegte Datei über „Speichern unter". Hierzu wählt man den gewünschten Speicherort (z.B. den Desktop) aus, vergibt einen beliebigen Namen und setzt zum Schluss an den Dateinamen den Datei-Suffix „.bat". Und schon hat man sich eine Batch-Datei angelegt, welche Minecraft mit dem festgelegten Arbeitsspeicher startet.

Wer ein 64Bit-System hat, sollte nun noch weiter aufpassen. Auch nach Zuweisung von mehr Arbeitsspeicher, können weitere Abtürze auftreten, welche dann auf eine **falsche Bit-Variante** von Java zurückzuführen ist. Sobald Java (Java Runtime) zum ersten Mal auf einem System installiert werden muss, wird auf der Seite, auf dem der offizielle Download angeboten wird, **nur die 32Bit-Variante** aufgeführt (und fälschlicherweise von den Nutzern dann installiert). Die 64Bit-Variante wird erst **nach einem weiteren Klick** „Weitere Downloads" verfügbar gemacht. Erst nach der Installation der 64Bit-Version, ist man vor den „Out of memory"-Abstürzen sicher.

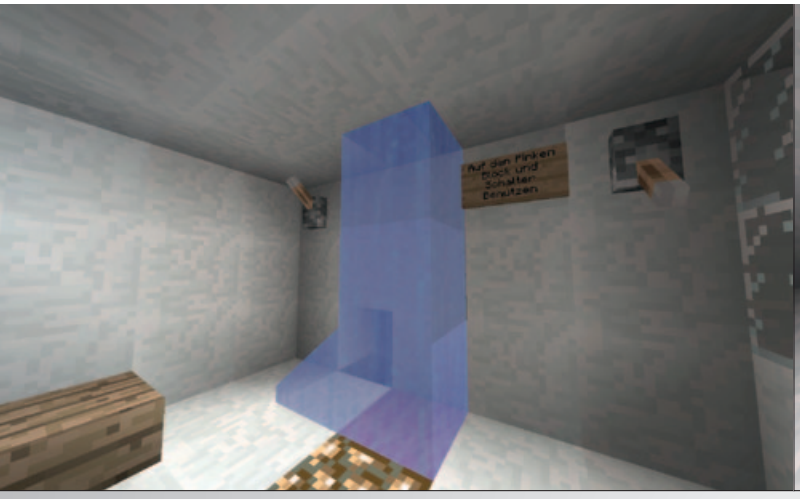
Das Team

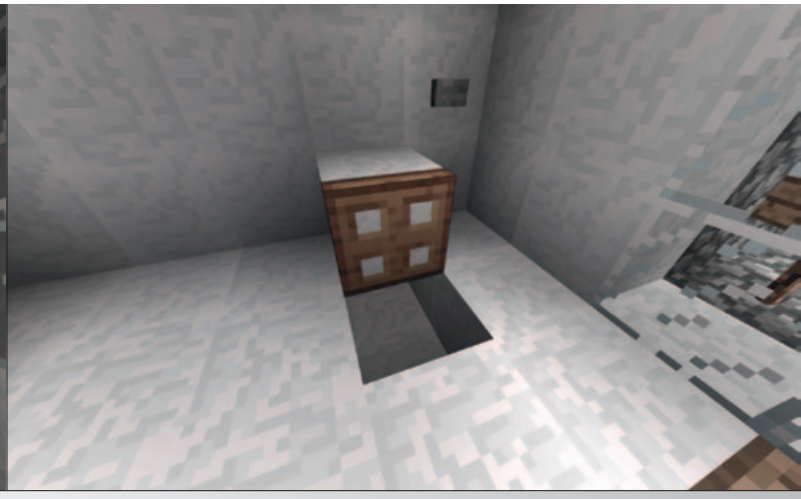
Crysis_nerd (Cn)
Gigantisch (Abenragala, Gi)
Maniraiser (Mr)
Matze029 (Ma)
Offpunch (Op)
SchimmelBoi (Sb)
Spwankuecken (SpawnKuecken, Sk)
Volmat (Volmat3, Vo)
Wamperator (Wampe, Wa)

[Minecraft] ([Forum], [Kürzel])

Themenvorschau

- Little Roma
- Hotel
- PvP Arenen
- uvm.





Die neue Generation der Luxus-Sanitäranlagen

- Duschen
- Einzel-Toiletten
- Öffentliche Toiletten
- Abwassersysteme

IPAssassine
iSchiss